

# Samtgemeinde Am Dobrock

## Besuch aus Witkowo

Auf Einladung von Samtgemeindebürgermeisterin Bettina Gallinat besuchte unter der Leitung von Bürgermeister Krzysztof Skudlarek eine achtköpfige Delegation vom 28. bis 31. Mai 2009 die Samt-

Erstaunt war Bürgermeister Skudlarek über die Fortschritte, die der Zoo in der Wingst seit seinem letzten Besuch im Jahre 2005 gemacht hat. Am zweiten Tag standen dann Besichtigungen der Feuerwehr in Caden-

jährlich Schulkassen beider Gemeinden, woraus auch weitere private Kontakte entstanden sind. Auch die Feuerwehren beider Gemeinden beteiligen sich aktiv an gegenseitigen Besuchen. So wird nach dem Besuch

# RATHAUS

Samtgemeinde  
Am Dobrock

zeiten:  
8.00 - 12.00  
14.00 - 16.00  
18.00

*Begrüßung der Delegation. Hintere Reihe v.l.n.r.: Schulleiter Michael Bochenski, Grzegorz Kaymierczak, Ratsvorsitzender Boguslaw Mowedecke, Tomasz Deskowski, Marian Walczak, Erster Samtgemeinderat Lothar Kelch, Horst Penselin. Vordere Reihe: 2. Bürgermeister Marian Gadzinski, Samtgemeindebürgermeisterin Bettina Gallinat, Bürgermeister Krzysztof Skudlarek, Ireneusz Kwapich.*

gemeinde Am Dobrock. Nach der offiziellen Begrüßung am Freitagvormittag im Ratssaal mit den Ratsmitgliedern und der Vorstellung der Samtgemeinde und Gemeinde und Stadt Witkowo sowie der Eintragung ins Goldene Buch der Samtgemeinde erfolgte ein Rundgang durch das Rathaus. Danach und an dem folgenden Tag wurde der Delegation ein umfangreiches Programm geboten, welches auf die speziellen Wünsche und Interessen der einzelnen Mitglieder der Delegation abgestellt war. Die technische Ausstattung und Wirkungsweise des Wasserwerkes Wingst fanden am ersten Tag besonderes Interesse.

berge, des Alten Hafens und der Imkerei Ralf Müller in Neuhaus (Oste) und der Molkerei in Hasenfleet an. Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme an der Störeinweihung in Oberndorf, welche mit einer kleinen Rundfahrt auf der Mocambo ihren Abschluss fand. Ein gemeinsames Abendessen beendete dann den Besuch. In einem Resümee über die Zeit der seit fünf Jahren bestehenden Kontakte durch Samtgemeindebürgermeisterin Bettina Gallinat und Bürgermeister Krzysztof Skudlarek wurde die bisherige Zusammenarbeit anerkennend hervorgehoben. Seit nunmehr vier Jahren besuchen sich

im letzten Jahr in Witkowo nun in diesem Jahr eine Wehr aus Witkowo die Wehr der Samtgemeinde anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Ortswehr Kehdingbruch aufsuchen. Für Juni 2010 hat Bürgermeister Skudlarek an den Spielmannszug der Ortswehr Oberndorf eine Einladung ausgesprochen. Früh am Sonntag verabschiedeten dann Bürgermeisterin Bettina Gallinat, Ratsvorsitzender Georg Martens, stellv. Bürgermeister Manfred Schmitz, die Fraktionsvorsitzenden Titus Nesper und Karl-Heinz Linck sowie 1. Samtgemeinderat Lothar Kelch die Delegation.

# Samtgemeinde Am Dobrock

## Im Mai geknüpfte Freundschaften wurden vertieft



*Die geführte Wattwanderung wird den Gästen in beeindruckender Erinnerung bleiben.*

**A**nfang September besuchten 19 Schüler im Alter von 15 Jahren aus der 750 Kilometer entfernten Partnerstadt Witkowo die Schule Am Dobrock in Cadenberge. Begleitet wurden die Schüler von ihrem Direktor Marian Lukowski und den beiden Deutschlehrerinnen Eliza Marcinkowska und Anna Debiec.

Es war der sechste Schüleraustausch mit dem dritten Jahrgang seit dem fünfjährigen Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen der Samtgemeinde Am Dobrock und der Gemeinde Witkowo in Polen. Dieser Besuch trug zur Vertiefung der Beziehungen zwischen polnischen und deutschen Jugendlichen und dem Kennenlernen der Kultur und der Landschaft in unserer Region bei. Untergebracht waren die Gäste aus Polen in der Jugendherberge in der Wingst. Sechs Tage verbrachten die Jugendlichen beider Länder gemeinsam im Unterricht, beim Sport, bei Besichtigungen und in der Freizeit. Die Schüler der beiden Schulklassen kannten

sich schon aus einer Begegnung im Mai in Witkowo. So konnten die zahlreichen im Mai geknüpften Freundschaften noch weiter vertieft werden.

Besonders beeindruckt waren unsere Gäste von der geführten Wanderung durch das Wattenmeer zur Insel Neuwerk und der anschließenden Schiffsfahrt nach Cuxhaven. Auch der Programmpunkt Deutsches Auswandererhaus in Bremerhaven war eine Bereicherung für die polnischen und deutschen Schüler. Überwältigt waren die Schüler auch von den gigantischen Ausmaßen der Offshore Windanlagen in Cuxhaven, die bei einer kurzen Stippvisite bestaunt wurden. Es war leider keine Führung bei CSC und Ambau möglich, so konnten die tonnenschweren Dreibeine und die riesigen Röhren nur aus der Ferne in Augenschein genommen werden. Der Höhepunkt des vielfältigen Programmes, das hauptsächlich von der Lehrerin Frau Birgit Braukmann gestaltet wurde, war die Fahrt über die Köhlbrandbrücke in

die Metropole Hamburg. Ein Stadtrundgang mit Stadtführern von der Alster zur Speicherstadt war lehrreich und interessant für die Schüler und auch für die Begleiter. Auch die Zeit zum Einkaufen kam nicht zu kurz.

Einen Nachmittag und Abend verbrachten die Schüler aus Witkowo in den deutschen Gastfamilien. Sie erhielten somit einen Eindruck von der deutschen Gastfreundschaft. Am letzten Abend der Begegnung wurde in der Jugendherberge ein Abschlussabend veranstaltet. Es wurde fröhlich zusammengesessen und das in der Woche Erlebte wurde im Rahmen eines Wettbewerbs in gemischten Gruppen nachbereitet. Am Samstagmorgen wurden die Gäste und Freunde aus Witkowo offiziell verabschiedet. Nachdem die Schüler und Schülerinnen gasgefüllte Luftballone mit Wunschkarten in den Himmel steigen ließen, kam der Zeitpunkt, wo man sich trennen musste. Der Abschied fiel allen Beteiligten schwer und es wurden reichlich Tränen vergossen.



*Die Besucher nutzten die Gelegenheit, die Region kennenzulernen.*